Presseinformation

21. Januar 2003

ÖBB suchen 300 Lehrlinge in zwölf verschiedenen Berufen

Bewerbungen werden bis 28. Februar entgegengenommen

Die Lehrlingsausbildung bei den ÖBB hat eine lange Tradition. Derzeit werden 1.250 Jugendliche in den verschiedensten Berufen ausgebildet. Für das kommende Lehrjahr, beginnend mit September 2003, nehmen die ÖBB weitere 300 Lehrlinge auf. An fünfzehn Standorten in ganz Österreich wird in zwölf verschiedenen Berufen eine Ausbildung angeboten. Bewerbungen werden noch bis 28. Februar entgegengenommen.

Die ÖBB suchen Mädchen und Burschen, die ab September 2003 in den ÖBB-eigenen Lehrwerkstätten eine Lehre beginnen wollen. Die angebotenen Ausbildungen sind breit gefächert: Maschinenbautechnik, Maschinenfertigungstechnik, Mechatronik, Elektroanlagen-, Elektromaschinen-, Elektrobetriebs- und Elektroinstallationstechnik, Elektronik, Kommunikationstechnik-Nachrichtenelektronik, Kraftfahrzeugtechnik, Speditionskaufmann/-frau und ReisebüroassistentIn. Zusätzlich zu den 300 Lehrplätzen konnten durch die „Privatstiftung für Berufsausbildung“ Ausbildungsplätze für weitere 58 Jugendliche gesichert werden.

Die ÖBB bieten Berufsausbildungen auf höchstem Niveau. Sämtliche Ausbildungsstätten der ÖBB sind vom Wirtschaftsministerium als „staatlich ausgezeichnete Ausbildungsbetriebe“ ausgezeichnet worden. Die Qualität der Ausbildung belegt nicht nur die große Nachfrage aus der freien Wirtschaft nach ÖBB-Absolventen, sondern auch das hervorragende Abschneiden der Lehrlinge bei Wettbewerben.

Genauere Informationen sowie Bewerbungsbogen gibt es in der Career Lounge im Internet unter www.oebb.at oder telefonisch im Personalservicecenter unter der Telefonnummer 01/93000-34648 oder e-mail christian.svoboda@p.oebb.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at